

Verfasser oder Herausgeber Prof. Dr. Stengel-Berlin; Geheimrat Brandt-Göttingen;
Prof. W. Holtzmann-Bonn.

Titel Deutsches Archiv für Geschichte des Mittelalters, Band IV

Verleger Hermann B ö h l a u s Nachfolger, Weimar

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft) ist bereit,
für die Drucklegung obigen Werkes den Betrag von RM. 50.- pro Bogen Druckzuschuss
RM. 40.- pro Bogen Honorarzuschuss
bis zum Umfang von 40 Bogen, insgesamt bis zu RM. 3.600,--:
zur Verfügung zu stellen.

Die Bewilligung ist an folgende Bedingungen geknüpft:

1. Die Zahlung des Zuschusses erfolgt auf Antrag nach Drucklegung des Werkes und Vorlage der Freistücke (vgl. Ziff. 2) an die Forschungsgemeinschaft.

2. Die Zahl der Freistücke wird auf 10 festgesetzt. Sie sind frei nach Berlin zu liefern, und zwar bei Zeitschriften jeweils nach Erscheinen der einzelnen Hefte, bei Einzelwerken unmittelbar nach Erscheinen des Werkes. Die Forschungsgemeinschaft ist berechtigt, weitere Exemplare zum Buchhändlernektopreis anzufordern.

3. Dem Antrag auf Zahlung ist auf Bogen mit Firmenaufdruck beizufügen: eine Abrechnung über die tatsächlich entstandenen Herstellungskosten, in doppelter Ausfertigung mit Unterschrift, aufgestellt in der Anordnung der eingereichten Vorberechnung, sowie die Angabe des Ladenpreises und des Buchhändlernektopreises.

4. Die Bewilligung des Zuschusses gilt erst als bindend, wenn vorstehende Bedingungen von dem Verfasser (Herausgeber) und dem Verleger durch Unterschrift unter das beiliegende Formular anerkannt worden sind und wenn der Eingang dieses Verpflichtungsscheines von der Forschungsgemeinschaft bestätigt ist. Der Verpflichtungsschein muß der Forschungsgemeinschaft unverzüglich nach der Bewilligung, spätestens aber innerhalb 14 Tagen vorgelegt werden, widrigenfalls sich die Forschungsgemeinschaft den Widerruf der angebotenen Bewilligung vorbehält.

Berlin, am 25. Mai 1940

 Der Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft